

Abendgebet für Familien mit Kindern

Glockenläuten

(Wir hören einen Moment auf die Glocken)

Kerze entzünden

(Wir sprechen: Eine/einer spricht einen Satzteil vor, die anderen wiederholen diesen)

Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. / Wo Menschen in meinem Namen zusammen kommen, / da ist Licht und Wärme breitet sich aus. / Da ist Gottes Liebe mitten unter uns. / Amen.

Psalmgebet nach Psalm 23 nach Peter Spangenberg
(abgeändert!)

Lieber Gott,
wie ein guter Vater, wie eine gute Mutter sorgst du für mich,
dass mir an nichts fehlt.
Du zeigst mir, wie bunt das Leben ist.
Du führst mich auf neue Wege.
Wie ein guter Vater, wie eine gute Mutter kümmerst du dich um mich
und sorgst für mein Glück.
Du zeigst mir den richtigen Weg,
damit wir uns alle nicht aus den Augen verlieren.

Wenn es einmal schlimm kommen sollte, dann habe ich keine Angst:

Als bekäme ich Flügel, so trägst du mich hindurch.

Ganz dicht bist du bei mir,
an dir kann ich mich festhalten,
ich kann mich bei dir stützen.

Wie ein Kind im Sturm schlafen kann, so bekomme ich Ruhe,
selbst wenn alles um mich her laut ist.

Du streichelst mir über den Kopf und umgibst mich liebevoll mit deiner Zärtlichkeit.

Ich komme mir vor wie mit dir zusammen in einem Boot;

Mein Leben hat ein klares Ziel,
bis ich eines Tages ganz bei dir Zuhause bin. Amen.

Kurze Stille

Fürbitte

(gemeinsames sammeln und überlegen, für wen oder was wir Gott bitten wollen)

Vaterunser

Vater unser im Himmel

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.

Segen (mit Gesten)

Gott sei vor dir,
um dir den rechten Weg zu zeigen.
(beide Hände nach vorne halten)

Gott sei neben dir,
wie eine gute Freundin,
wie ein guter Freund an deiner Seite.
(beide Hände zu Seite strecken)

Gott sei in dir,
um dich zu trösten,
wenn du traurig bist.
(beide Hände vor der Brust verschränken)

Gott sei über dir
und bewahre dich vor allem Bösen.
(beide Hände über den Kopf halten)

So segne dich Gott!
(segnend sich zu allen hinwenden) Amen.